**PRESSEINFORMATION April 2025**

**Wein aus Brandenburg: Rar und begehrt**

**Anbaufläche wächst / Potenzial für den Tourismus**

**Guter deutscher Wein kommt nur von Rhein, Mosel oder Saale-Unstrut? Weit gefehlt!** **Zwar hat das Bundesland Brandenburg gemessen an den großen deutschen Weinbauregionen in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen mit rund 50 Hektar nur eine vergleichsweise winzige Fläche.** **Doch die märkische Sonne lässt hier in der Region Trauben von sehr guter Qualität reifen. Das motiviert kleine Weingüter im Land, Anbauflächen kontinuierlich und behutsam auszuweiten. Und einige Winzer entdecken zudem das Potenzial für den Tourismus.**

Dazu zählt unter anderem der Winzer Matthias Jahnke, Geschäftsführer vom Weingut Patke in Pillgram bei Frankfurt (Oder). „Man muss den Tourismus bei solchen Projekten einfach mitdenken“, sagt er. So wird es im Weingut von Juni an auch Kleinigkeiten zum Essen geben. Auf der Karte sollen neben Lachstartar oder selbst geräucherten Forellen ebenso Rindersalami mit Trüffel, Chili oder Walnuss aus eigener Produktion stehen sowie Produkte von anderen brandenburgischen Produzenten wie beispielsweise Uckerkaas aus der Uckermark. Für das kulinarische Angebot, das es von Freitag bis Sonntag geben soll, hat er eigens einen Koch engagiert, der aus Marokko stammt.

Besonders begehrt ist der Wein vom Weingut Patke in der Hauptstadt. So nimmt alleine das Sterne-Restaurant „Rutz“ in Berlin mit Küchenchef Marco Müller 15.000 Flaschen pro Jahr ab. Das Rutz ist das erste und einzige Berliner Restaurant mit drei Michelin-Sternen. Auch die restlichen der insgesamt 50.000 abgefüllten Flaschen pro Jahr gehen nicht weiter weg als 100 Kilometer. „Damit bleibt 90 Prozent unseres produzierten Weines in der Region Berlin-Brandenburg“, erzählt Matthias Jahnke.

Das Unternehmen Patke keltert den Wein selbst und hat Weiß-, Rot- und Roséwein im Angebot, darunter Johanniter, Burgunder, Riesling, Kerner und Regent. „Manche unserer Weine reifen in Fässern aus französischer Eiche“, sagt Matthias Jahnke. Sie tragen die offizielle und geschützte Bezeichnung *Brandenburger Landwein*. Das Weingut Patke hat sich jedoch in den vergangenen Jahren breiter aufgestellt und macht auch Sekt, der in der Flasche gärt – zurzeit noch in Sachsen, doch künftig soll dies in Brandenburg geschehen. Darüber hinaus umfasst das Weingut ebenso eine Brennerei, die aus den verarbeiteten Trauben – dem Trester – Schnaps brennt. So gibt es im Hofladen verschiedene Brände zu kaufen wie verschiedene Obstler, Grappa, Liköre und Gin.

Aber das ist noch nicht alles: In Pillgram können Gäste unter anderem auch Erdbeeren bekommen und diese bequem im Stehen unter Gewächshausplanen selber pflücken. Eine nahe gelegene Wiese ist in der warmen Saison zudem eine Stellfläche für Wohnmobile. Und für die Zukunft hat Matthias Jahnke weitere Pläne. So sollen Besucher auf dem Gelände künftig auch in Ferienwohnungen übernachten oder größere Feste wie Hochzeiten feiern können.

In Pillgram wird seit rund zehn Jahren Wein angebaut. Zunächst nur als Hobby, seit 2017 als gewerblicher Landwirtschaftsbetrieb. Das Weingut im Seenland Oder-Spree umfasst inzwischen rund 18 Hektar Anbaufläche. Damit ist es derzeit das flächenmäßig größte Weingut in Brandenburg. Danach folgt das Weingut Lindicke in Werder (Havel) im Havelland mit 10,4 Hektar. Insgesamt wird in Brandenburg derzeit auf einer Fläche von rund 50 Hektar Wein angebaut.

Mit den Zisterziensermönchen kam der Weinanbau im 12. Jahrhundert nach Brandenburg, der jedoch nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges nicht weiter betrieben worden ist. Erst Mitte der 1980er Jahre wurden auf dem Wachtelberg in Werder an der Havel wieder die ersten Reben gesetzt. Seitdem sind weitere Weinberge hinzugekommen: wie zum Beispiel in Schlieben im Elbe-Elster-Land, in der Uckermark, im Fläming, in und um Potsdam und sogar in den ehemaligen Tagebaugebieten im Lausitzer Seenland.

**Veranstaltungen und Termine 2025**:

Weingut Patke: Jahrgangspräsentation mit Live-Musik und regionaler Küche am **26. und 27. April 2025**; Erdbeer-Fest am **17. und 18. Mai 2025**; 30. Brandenburger Landpartie mit Weinberg-Führungen vom **13. bis 15. Juni 2025**; Weinfest mit Federweißer vom **19. bis 21. September 2025**; Traditionelles Schlachtefest am **15. und 16. November 2025** und Adventsmarkt im Weingut vom **28. bis 30. November 2025**,
<https://weingut-patke.de>

Wolkenberg: Die dortige Besenwirtschaft hat von **Mai bis Oktober 2025** immer sonntags von 11 bis 17 Uhr geöffnet, außer am **18. Mai 2025**: dann wird die neue eigene Wolkenberg-Kelterei im Rahmen eines Tages der offenen Tür mit Kellermeister Alexander Heer eröffnet, Adresse: Welzow, Jahnstraße 14-16,
<https://www.wolkenberg-gmbh.de>

Weinbau Lindicke: Die Weintiene auf dem Wachtelberg in Werder (Havel) im Havelland öffnet am Karsamstag, **19. April 2025**, von 15 bis 22 Uhr, Ostersonntag und Ostermontag (**20./21. April 2025**) jeweils von 12 bis 19 Uhr. Am Samstag wird es außerdem zum Start in die neue Weinsaison ab 18 Uhr ein Osterfeuer geben.
<https://weinbau-lindicke.de>

Weinbau Wobar: Weinproben und Weinbergführungen gibt es bei Wein Wobar am Großräschener See im Lausitzer Seenland. Eine Sonderführung ohne Weinprobe ist für den **11. Mai 2025** vorgesehen. Führungen mit Weinprobe können online ab 25 Euro gebucht werden. Am **22. August 2025** gibt es zudem die Veranstaltungen „Jazz und Wein“. <https://www.weinbauwobar.de>

Weinbau Bestensee: Auch der Bestenseer Weinbauverein nimmt am **14. Juni 2025** an der 30. Brandenburger Landpartie teil. Darüber hinaus sind folgende Veranstaltungen geplant: „Weingenuss mit Freunden“ am **4. und 5. Juli 2025** sowie am **1. und 2. August 2025**; außerdem gibt es am **13. September 2025** ein Weinfest auf dem Weinberg, <https://www.bestenseer-weinbau.de>

**Weitere Informationen und Ausflugstipps:**[www.gartenbau-bb.de/fachgruppen/wein](http://www.gartenbau-bb.de/fachgruppen/wein)
[www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)